

Jahre möglich erscheint. — Über den Stand der Arbeit am Traktat „De iuribus regni et imperii“ des Lupold von Bebenburg berichtet Dr. Hermann Meyer-Rodehüser, daß er zu den bereits vor Jahrzehnten von ihm zusammengestellten 14 Handschriften neuerdings noch 5 weitere nachgewiesen hat. Außer den 5, die er schon früher bearbeiten konnte, sind jetzt noch 5 von ihm verglichen worden, wobei sich seine in seinem Lupoldbuch dargestellten Auffassungen in allem Wesentlichen bestätigen. Er wird sich nun zunächst den beiden Handschriften von Wernigerode und Besançon zuwenden. — Der Bearbeiter von Lupolds „Liberulus de zelo christianae religionis“, Dr. Rolf Most, hat die 11 Handschriften bis auf die Prager genau kollationiert und untersucht; außer den vieren, die bisher nicht nachgewiesen waren, sind drei französische aufgefunden, die aber auch aus Deutschland stammen. Nunmehr soll die Herstellung des Textes, über dessen drei früher von Dr. Meyer-Rodehüser festgestellte Fassungen noch Näheres zu ermitteln bleibt, in Angriff genommen werden; die Tatsache, daß die benutzten Quellen weithin wörtlich benutzt sind, wird diese Arbeit sehr erleichtern. — Zu der bisher einzigen Handschrift von Lupolds drittem Werk, dem „Ritmaticum“, hat sich eine zweite aus dem Besitz des Trithemius, auch in Würzburg, hinzugefunden. Sie ist bereits verarbeitet; unselbständig wie sie ist, kommt sie nur gelegentlich in Betracht. — Für die neue Ausgabe der politischen Schriften des Konrad von Megenberg hat Professor Richard Scholz die Pariser Abschrift des „Planctus ecclesiae“ kollationiert. Den textkritischen Apparat, Kommentar, Einleitung und Register hofft er in den nächsten Monaten fertigzustellen. Die übrigen Traktate Konrads sind erst später zu erwarten.

### III. Abteilung: Urkunden

In der Reihe der ostfränkischen Karolingerdiplome hat Geheimrat Paul Kehr, wieder unterstützt von seinen Mitarbeitern Dr. habil. Dietrich von Gladiß und Dr. Theodor Schieffer, den Druck der Urkunden Arnolfs zu Ende geführt; mit der Überprüfung und Ergänzung der ebenfalls schon gesetzten Register der Namen, das Dr. Schieffer, und der Sachen, das Dr. von Gladiß zusammengestellt hat, ist er zur Zeit beschäftigt. Es steht nur noch die Einleitung aus; sie wird entlastet durch einen